

Gut für Eggersdorf	Forderungen aus dem Wahlkampf	Unser Beitrag	Ergebnis
<p>Die Transparenzkraft</p> <p>Für uns bedeutet Transparenz mehr als nur offene Daten – es geht darum, allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, ihre Ideen aktiv einzubringen. Durch diese Teilhabe an den Entscheidungsprozessen verbessern wir nicht nur die Qualität der politischen Lösungen, sondern stärken auch die Zufriedenheit und den Zusammenhalt in unserer Gemeinde.</p>	Protokolle und Ergebnisse online veröffentlichen	Antrag „Erweiterung der Gemeindehomepage um Informationen der Gemeindeorgane“ in der Gemeinderatssitzung vom 2.10.2025, initiiert von NEOS, gemeinsam mit GRÜNEN eingebracht Nächster Schritt: Anfrage nach Informationsfreiheitsgesetz IFG	Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt: Dafür (8) - Dagegen (14)
	Budget verständlich und transparent auf der Homepage erklären		
	Plattform für aktive Bürger:innenbeteiligung schaffen	Februar 2026: Als ersten Schritt haben wir auf unserer Homepage die Möglichkeit geschaffen, Ideen und Wünsche zu äußern! Öffentliche Vorbereitung zu den Gemeinderatssitzungen, erstmals am 23.3.2026.	Einfach ausprobieren! Bürgerinnen und Bürger können an der Ausarbeitung unserer Positionen teilhaben und so ihre Ideen direkt in den Gemeinderat bringen
	Unterstützung bei der Nutzung digitaler Angebote anbieten Gemeinderatssitzungen live streamen		
<p>Die Bildungskraft</p> <p>Bildung ist die Grundlage für eine starke Zukunft – deshalb investieren wir zusätzlich in die Ausbildung unserer Kinder. Jedes Kind soll die bestmöglichen Chancen erhalten, um seine Zukunft selbstbestimmt zu gestalten. Dazu gehört auch, Kinder frühzeitig in politische Prozesse einzubinden. So lernen sie demokratisches Mitgestalten und erfahren Selbstwirksamkeit. Mit gezielten Investitionen und Beteiligungsmöglichkeiten stärken wir eine Generation, die nicht nur ihre eigene, sondern auch die Zukunft unserer Gemeinde aktiv mitgestaltet.</p>	Kinder- und Jugendgemeinderat etablieren – junge Menschen aktiv in Entscheidungen einbinden	Nach jahrelangen Gesprächen wurde der Kindergemeinderat Ende 2025 gestartet. Wir haben dazu keine konkreten Schritte gesetzt, unsere Präsenz im Gemeinderat hat aber sicher beigetragen :-)	Kindergemeinderat hat gestartet
	Demokratieprojekte in der Mittelschule unterstützen, z. B. Gestaltung des Platzes der ehemaligen Post		
	Entlastung der Elementarpädagoginnen, damit sie sich voll auf die Kinder konzentrieren können	Derzeit führt unser GR Thomas Harm mit allen Leiterinnen der elementarpädagogischen Einrichtungen, dadurch können wir ihre Wünsche und Anliegen noch besser verstehen und unterstützen	
	Mittel für Schulsozialarbeit in der Volksschule bereitstellen	Intensive Gespräche mit verschiedenen Stakeholdern und anderen Fraktionen, Ziel ist, Schulsozialarbeit in der Volksschule ab Schuljahr 2027/28 zu starten	
	Lehrlingsausbildung in Eggersdorfer Betrieben gezielt fördern Kommunalabgabe für Lehrlinge zurückerstatten	Sicherheit am Schulweg: Gemeinsamer Antrag "Verkehrsregelung Schulstraße" von SPÖ, GRÜNEN und NEOS zur Neuregelung des Verkehrs rund um Volksschule und Kindergarten in der Gemeinderatssitzung vom 2.10.2025	Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt: Dafür (9) - Dagegen (13)
<p>Die Servicekraft</p> <p>Die Politik und Verwaltung in Eggersdorf sollen sich an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger orientieren und sie bestmöglich unterstützen. Haben sie weitere Anliegen – melden Sie sich bei uns, gerne setzen wir uns für Sie ein!</p>	Bargeldloses Zahlen am Gemeindeamt ermöglichen Schülerlotsen einsetzen		
	Barrierefreie Gemeindehomepage umsetzen	Antrag auf Überarbeitung der Homepage um eine "Barrierefreie elektronische Kommunikation" zu ermöglichen, initiiert von NEOS, gemeinsam mit GRÜNEN eingebracht.	Der Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt Dafür (4) - Dagegen (18)
	Sporthalle auch in den Ferien zugänglich machen Anspruch auf Kinderbetreuungsplatz ab 2 Jahren Radabstellplätze bei relevanten Bushaltestellen errichten		
	Sichere Geh- und Radwege ausbauen	Siehe Antrag "Verkehrsregelung Schulstraße" bei "Die Bildungskraft" "Fußverkehrskonzept" Tagesordnungspunkt bei der Gemeinderatssitzung vom 26.2.2026	
	Digitale Amtswege weiterentwickeln	Antrag (NEOS) zur Einführung "Digitales Sitzungsmanagement" in der Gemeinderatssitzung vom 22.5.2026. Bisher müssen die Gemeinderäte zur Sitzungsvorbereitung persönlich aufs Gemeindeamt gehen und können so Einsicht in die Sitzungsunterlagen nehmen. Bei Bedarf können sie sich Kopien einzelner Unterlagen anfertigen lassen.	Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen: dafür (12) - dagegen (10) Start des "Digitalen Sitzungsmanagements" im Frühjahr 2026
	Persönliche Unterstützung bei elektronischen Amtswegen Freilaufzone für Hunde / Hundewiese schaffen Licht on Demand am Hart- und Volleyballplatz ermöglichen Tourismusabgabe für Betriebe vereinfachen Verwaltung effizienter machen – mehr Mittel für die Bildung unserer Kinder	Erster Schritt "Digitales Sitzungsmanagement"	
		Antrag „Übertragungsverordnung gem. StmkGemO §43 Abs. 2“ vom 2.10.2025, initiiert von NEOS, gemeinsam mit GRÜNEN eingebracht. Derzeit kann der Gemeindevorstand aufgrund einer Ermächtigung durch den Gemeinderat aus der Vorperiode Beschlüsse bis zu einer Höhe von ca. €506.000,- beschließen, also unter Ausschluss der Öffentlichkeit - dies sollte geändert werden	Der Antrag zur Aufnahme auf die Tagesordnung wurde mehrheitlich abgelehnt Dafür (8) - Dagegen (14) Nachdem es dieser Tagesordnungspunkt nicht auf die Tagesordnung geschafft hat, wurde nicht darüber diskutiert, der Gemeindevorstand kann weiterhin Ausgaben bis zu einer Höhe von € 506.000,- unter Ausschluss der Öffentlichkeit beschließen
		Erstellung eines Managementplans für invasive Neophyten in der Gemeinde. Initiiert von GRÜNEN und NEOS, gemeinsam mit SPÖ eingebracht	Der Antrag wurde mehrheitlich angenommen: Dafür (20) - Dagegen (2) Der Umweltausschuss wurde belebt und hat bereits zweimal getagt. Dabei ein Konzept zur Bekämpfung der Neophyten erarbeitet, die Kommunikation darüber startet mit dem "Frühjahrsputz".
		ADG's (Allgemeine Dienstverfügungen) gibt es, obwohl gesetzlich vorgesehen, nicht. Über die Dienstverfügung sollte die Organisation der Verwaltung sowie die Beschreibung der Aufgaben und Verantwortung der Mitarbeitenden geregelt werden	Der Bürgermeister wurde aufgefordert, umgehend ADG's zu erstellen. Bis dato gibt es noch keinen Bericht zur Umsetzung, im Rahmen der Gemeinderatssitzungen wird die Umsetzung weiter verfolgt.
	<p>Die Kontrollkraft</p> <p>Unsere Vorsitzführung im Prüfungsausschuss macht den Unterschied. Wir prüfen die Zweckmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit und Rechtmäßigkeit der Arbeit der Gemeinde – oberstes Ziel ist die Steigerung der Servicequalität für unsere Bürgerinnen und Bürger.</p>	Nachvollziehbarkeit	Die ordnungsgemäße Abarbeitung (formale Richtigkeit) der Bestellungen, Rechnungen und Bezahlungen wurde überprüft
	Transparenz	Der Umgang mit Steuergeldern im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit wurde überprüft	Einstimmige Empfehlungen des Prüfungsausschusses wurden im Gemeinderat berichtet. Von dieser Empfehlung wurden Anträge abgeleitet (z.B. Barrierefreie Homepage) - leider wurden diese Anträge mehrheitlich abgelehnt.
	Gradieranlage	Umgang mit Steuergeldern und Projektmanagement wurde untersucht	Bericht in der Gemeinderatssitzung vom 26.3.2026, danach kann das Ergebnis veröffentlicht werden